

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1903

151 (2.7.1903) Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 151.

Donnerstag, 2. Juli 1903.

Amtsveröffentlichungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Das Oberersatzgeschäft pro 1903 betr.

Nr. 1806 II. Die Aushebung der Militärpflichtigen des Aushebungsbegleiters Durlach für das Jahr 1903 findet in den Sälen des Gasthauses „zur Krone“ in Durlach am 4., 6. und 7. Juli d. Js. statt und haben sich anher den Militärpersonen, welche durch das Bezirkskommando geladen werden, zu stellen am:

Samstag den 4. Juli d. Js., vormittags 9 Uhr:

1. die abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
2. die bei der letzten Musterung für dauernd untauglich erklärten Militärpflichtigen (ausgenommen Einzelne, die nicht besonders geladen werden),
3. die zum Landsturm I vorgeschlagenen Militärpflichtigen.

Montag den 6. Juli d. Js., vormittags 9 Uhr:

1. die zur Ersatzreserve vorgeschlagenen Mannschaften,
2. die vorläufig für tauglich erklärten Pflichtigen, soweit sie auf diesen Tag geladen werden.

Dienstag den 7. Juli d. Js., vormittags 9 Uhr:

der Rest der für tauglich erklärten Pflichtigen.
Am 4. Juli d. Js. wird zugleich über Zurückstellungs-gesuche und Reklamationen, auch über Zurückstellungen zur Vermeidung des gleichzeitigen Dienens zweier oder mehrerer Brüder entschieden werden, wozu der betr. Mann (und bezw. seine Angehörigen) behufs ärztlicher Untersuchung zur Stelle zu sein hat.

Jeder in den Grundlisten des diesseitigen Bezirks eingetragene Militärpflichtige ist befugt, im Aushebungstermin zu erscheinen und der Oberersatzkommission etwaige Anliegen vorzutragen.

Militärpflichtige, welche in obigen Terminen nicht pünktlich erscheinen, werden, sofern sie nicht zugleich eine härtere Strafe verwirkt haben, mit Geld bis zu 30 Mk. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können ihnen außerdem die Vorteile der Lösung entzogen werden. In die Verhältnisse in böswilliger Absicht oder wiederholt erfolgt, so können sie des Anspruchs auf die gesetzlichen Begünstigungen (d. h. auf Zurückstellung oder Befreiung vom Militärdienst in Berücksichtigung bürgerlicher Verhältnisse) verlustig erklärt und als unsichere Dienstpflichtige sofort in die Armee eingestellt werden.

Sämtliche Militärpflichtige haben die ihnen behändigten Lösungsscheine (oder Berechtigungsscheine) mitzubringen.

Die Bürgermeisterämter haben Vorstehendes in den Gemeinden in ordnungsmäßiger Weise zu veröffentlichen und erhalten Verzeichnisse der Stellungspflichtigen ihrer Gemeinden mit dem Austrag, die Mannschaften ordnungsmäßig vorzuladen und die mit unterschriebener Eröffnungsbescheinigung der Pflichtigen versehenen Verzeichnisse sodann baldmöglichst anher zurückzusenden.

Die Bürgermeister werden dafür verantwortlich gemacht, daß vonseiten der Pflichtigen jede Ausschreitung vermieden wird, Värm, Trunkenheit etc. werden streng bestraft.

Die Herren Bürgermeister, aus deren Gemeinden durch die Oberersatzkommission zu erledigende Zurückstellungs-gesuche, Dienstbefreiungs-gesuche vorliegen, haben sich am

Samstag den 4. Juli d. Js., vormittags 9 Uhr,

gleichfalls im Aushebungslokal (Krone) hier einzufinden.
Durlach den 2. Juni 1903.
Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission:
Hepp.

Bekanntmachung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die mit Tabak angepflanzten Grundstücke bis längstens 15. Juli l. J. abends bei der Steuereinkommensverteilung, in deren Gemarkung die Grundstücke liegen, nach ihrer Lage und Größe angemeldet werden müssen. Bei Grundstücken, die erst nach dem 15. Juli l. J. mit Tabak angepflanzt werden, muß die Anmeldung spätestens am dritten Tage nach dem Beginn der Bepflanzung bewirkt werden. Die nötigen Impressionen können bei den Steuereinkommensverteilungen in Empfang genommen werden. Die Nichteinhaltung der oben bezeichneten Fristen zieht unabweislich Strafe nach sich. Die Bürgermeisterämter werden ersucht, Vorstehendes alsbald auf ordnungsmäßige Weise in ihren Gemeinden bekannt zu machen.

Dresden den 29. Juni 1903.

Groß. Finanzamt.

Die Verichtigung der rückständigen

Umlagen

für das 1. Halbjahr wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Durlach den 1. Juli 1903.

Stadtkasse.

Maßregeln gegen Uebervorteilung der Landwirte beim Viehhandel betreffend.

Bonseiten der Direktion des landwirtschaftlichen Bezirksvereins

Durlach sind Formulare für Viehkaufverträge zur Ausgabe gelangt. Da es erfahrungsgemäß angebracht ist, derartige Verträge — um unter Umständen Prozesse und Kosten zu vermeiden — stets schriftlich abzufassen, können wir den Landwirten diese Vertragsformulare, welche bei uns jederzeit unentgeltlich abgegeben werden, nur an gelegentlichst empfehlen.

Durlach den 18. Juni 1903.

Der Bürgermeister:
Reichardt.

Gemeinde-Sparkasse Stupferich.

I. Vermögen:

1. Nach voriger Rechnung für das Jahr 1901 betragen auf Jahresluß die angelegten Aktiv-Kapitalien	A 176,968.71.
Im Jahre 1902 wurden neu angelegt	" 31,751.—
Zusammen	A 208,719.71.
Zurückbezahlt wurden im Jahre 1902	" 24,154.—
Verbleiben somit auf 1. Januar 1903	A 184,565.71.
Hiervon ab Kursdifferenz aus Inhaberpapieren	" 498.20.
Verbleiben noch Kapitalien	" 184,067.51.
2. Rückständige Zinsen auf 1. Januar 1903	" 3,686.10.
3. Sonstige Einnahmerückstände	" —.99.
4. Stückzinsen von den ausstehenden Kapitalien	" 3,449.53.
5. Kassenvorrat nach dem Rechnungsabluß	" 9,262.86.
6. Inventarwert	" 205.36.
Summa	A 200,672.26.

II. Schulden:

1. Nach voriger Rechnung betrug das Guthaben der Einleger	A 185,230.98.
Im Jahre 1902 wurden neu eingelegt	" 33,743.05.
Zusammen	A 218,974.03.
Zurückbezahlt wurden im Jahre 1902	" 30,963.23.
Verbleiben somit	" 188,010.80.
2. Das Zinsguthaben der Einleger beträgt auf 31. Dezember 1902	A 7,172.25.
Davon wurden an die ausgetretenen Mitglieder zurückbezahlt	" 336.78.
Es verbleiben somit noch welche gut geschrieben wurden.	" 20.—
3. Ausgabestückstände	" —.00.
Summa	A 194,866.27.

III. Vergleichung:

Das Vermögen beträgt	A 200,672.26.
Die Schulden betragen	" 194,866.27.
Verbleibt Reinvermögen	" 5,805.99.
Nach voriger Rechnung betrug dasselbe	" 4,867.36.
Daher Vermehrung um	" 938.63.

IV. Berechnung des Reservefonds:

Der Reservefond berechnet sich zu 5 Prozent der Gesamtsumme des Guthabens der Einleger mit A 194,846.27 auf den Betrag von A 9,742.31.

V. Berechnung des Ueberschusses:

Das Reinvermögen beträgt nach oben	A 5,805.99.
Hiervon ab der Betrag des Reservefonds	" 9,742.31.
Fehlen daher noch	" 3,936.32.

VI. Stand der Einleger:

Auf 1. Januar 1902 waren vorhanden	305.
Im Jahre 1902 sind neu zugegangen	24.
Zusammen	329.
Abgegangen sind im Jahre 1902	25.
Stand am Schlusse des Jahres 1902	304.

Der Verwaltungsrat:

Bogel, Bürgermeister.

Der Rechner:

Reinhart.

Jägerstraße 42 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Friedrichstraße 4.

1. Oktober zu vermieten.

Kauft Kaffee direkt

ohne Zwischenhandel.

Wenn Sie

Fabriken:

Heilbronn,
Berlin,
Breslau,
Viersen.

Eigene

Cacao-,
Chocolade-,
Zucker- und
Back-Waren-
Fabrik.

bisher gebrannten Kaffee für M. 1.60 haben, so versuchen Sie Kaffee aus Kaiser's Kaffee-Geschäft zu derselbe wird Ihnen besser schmecken.	gekauft . M.	1.40
bisher gebrannten Kaffee für M. 1.50 haben, so versuchen Sie Kaffee aus Kaiser's Kaffee-Geschäft zu derselbe wird Ihnen besser schmecken.	gekauft . M.	1.30
bisher gebrannten Kaffee für M. 1.40 haben, so versuchen Sie Kaffee aus Kaiser's Kaffee-Geschäft zu derselbe wird Ihnen besser schmecken.	gekauft . M.	1.20
bisher gebrannten Kaffee für M. 1.20 haben, so versuchen Sie Kaffee aus Kaiser's Kaffee-Geschäft zu derselbe wird Ihnen besser schmecken.	gekauft . M.	1.00
bisher gebrannten Kaffee für M. 1.00 haben, so versuchen Sie Kaffee aus Kaiser's Kaffee-Geschäft zu derselbe wird Ihnen besser schmecken.	gekauft . M.	0.90

Billige reinschmeckende Mischungen
85, 80, 70, 65 Pfg. das Pfd.

Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Grösstes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands
im direkten Verkehr mit den Konsumenten.

Ueber 750 eigene Verkaufsfilialen.

Verkaufsfiliale in Durlach

nur Hauptstrasse 62

im Hause des Herrn Peter Steeger.

Näh- u. Zuschneide-Unterricht

erteilt zu mäßigem Preise in den Nachmittagsstunden ganz perfekte **Weihnäherin**. Mädchen ist hier Gelegenheit geboten, Wäsche jeder Art selbst zuschneiden und anfertigen zu lernen. Suchende war jahrelang in Karlsruhe tätig. Näheres bei

Frau Olga Thoma,
Gröbingerstr. 33, 1. St.

Eine tüchtige Näherin empfiehlt sich im **Kleidermachen** Gröbingerstrasse 36, 3. St.

Mechaniker-Gesuch.

Zu sofortigem Eintritt suchen wir bei guter Bezahlung einige **tüchtige Mechaniker**, welche an hiesiges, selbständiges Arbeiten gewöhnt sind. Nur solche, die bereits auf Nähmaschinen-Montage gearbeitet haben und gute Zeugnisse vorweisen können, finden Berücksichtigung.

Gebrüder Gegauf,
Hohlbaum-Nähmaschinenfabrik,
Steckborn, Kant. Thurgau, Schweiz.

Fliegenleim,
10 und 20 Pfg. per Dose,
Mottensteine,
Packete à 10 Pfg.,
Naphtalin & Kampfer
empfehlen billigst
Philipp Luger & Filialen.

Taschenuhr

Remontoir in schwarzem Stahl mit Goldrand, erhält von uns

geschenkt

jeder frändige Verbraucher von

Flammer's Seife

der besten für Wäsche und Haus. — Näheres in den Einwickelpapieren, welche gesammelt zum Empfang der Uhr berechnigen

Kraemer & Flammer, Heilbronn a. N.

Bohnensteden,

per Hundert 3,50 M., empfiehlt

Joh. Semmler, Zimmermeister.

Landbutter,

per Pfd. M. 1.10,

Süßrahmbutter,

per Pfd. M. 1.20, täglich frisch bei

Carl Armbruster.

Kaufe

stets zu höchsten Preisen alle Arten **Felle, Eisen und Metalle, Lumpen, Papier, Flaschen** usw. Auf Wunsch Abholung.

Fr. Heise, Amalienstr. 17 III.

Wohnung, eine freundliche, von 3 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas-Einrichtung, Anteil an der Waschküche und sämtlichem Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten

Ruisenstraße 2.

Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, Ecke der **Auer- und Wilhelmstraße**, und eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche **Hauptstraße 70** (Dinterbau). Näheres

Gasthaus z. Weinberg.

Jägerstraße 52 ist der 2. Stock, 3 Zimmer und Alkov, event. auch geteilt, sofort beziehbar, und der 1. Stock, 1 Zimmer und Alkov, 1 Mansardenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen

Leopoldstraße 6.

Wohnungen zu vermieten.

Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Koch- und Leuchtgas und reichlichem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, event. geteilt in 3, 4, 5 Zimmer, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen

Weingarterstraße 16, 1. St.

Wohnungen

Wilhelmstraße 7 u. 9 von je 2 Zimmern mit Mansardenzimmer und Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Karlshofer Allee 3.**

Eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern samt Zubehör ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten **Amalienstraße 24.**

Kellerstraße 16 ist eine kleine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Oktober billig zu vermieten.

Hauptstraße 64, Hinterhaus, hat eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde etc., an ruhige Leute zu vermieten die **Brauerei Esau Durlach.**

Ein Laden mit Wohnung und eine kleinere Wohnung sind auf 1. Oktober zu vermieten bei **G. Gattich Wb., Herrenstraße 8.**

Ein gut möbliertes Zimmer ist an besseren Herrn sofort oder später zu vermieten **Baselstrasse 8, part.**

Tischwein
zu 40, 50 u. 60 Pfg.,
Flaschenwein
70, 80 u. 100 Pfg.,

Roter, kein Per-
schütt,
80, 100, 150 Pfg.,
per Liter im Fass, oder per Flasche
incl. Glas und Verpackung,
Franko Durlach.

Bestellungen erbitte direkt oder wie
bisher an **Küfermeister Hartmann.**
Emil Graf,
Münster a. Stein.

Bei Abnahme von 150 l 3 %
300 l 6 % und 600 l 10 % Rabatt.

Süße und sanere Milch
ist fortwährend zu haben bei
Jacob Fischer, Kellerstraße 36.

Neue allerfeinste
Isländer Matjesheringe,

das Beste, was existiert, empfiehlt
Consum-Gesellschaft
Pasquay & Lindner.

Wachtel, Straß und Durlach von S. Dupé, Durlach